




Zuwanderung als Herausforderung für die deutsche Gesellschaft

Zuwanderung als Herausforderung für die deutsche Gesellschaft
Die Bilder gingen um die Welt: Im Sommer 2015 kamen tausende Flüchtlinge und Asylsuchende in Deutschland an. Sie wurden, wie am Münchener Hauptbahnhof, vielerorts herzlich in Empfang genommen. Die Welle der Hilfsbereitschaft und die "Willkommenskultur" überraschten nicht nur das Ausland, sondern auch viele Deutsche selbst. Mittlerweile mischen sich immer mehr Zweifel in die politische und öffentliche Debatte um die "Flüchtlingskrise". Der Optimismus scheint Ratlosigkeit und Überforderung gewichen zu sein angesichts der großen Herausforderung. Der frühere Journalist und Autor Alfons Maria Schmidt untersucht in seinem neuen Buch "Zuwanderung als Herausforderung. Ursachen, Versäumnisse, Chancen, Perspektiven" (<http://www.grin.com/de/e-book/309970/>) den vielschichtigen Themenkomplex und plädiert dafür, die politischen und gesellschaftlichen Chancen zu ergreifen.
Deutschland zwischen "Wir schaffen das" und Überforderung?
Dass Deutschland faktisch schon lange eine Einwanderungsgesellschaft ist, haben Politik und Bevölkerung lange ignoriert. In seinem Buch "Zuwanderung als Herausforderung" (<http://www.grin.com/de/e-book/309970/>) zeigt Alfons Maria Schmidt auf, welche Konsequenzen sich aus diesem Versäumnis für die Gegenwart ergeben. Angesichts des politischen Streits, ob und wie die Zuwanderung bewältigt werden kann, fordert der Autor ein "gemeinsames Bemühen um die Bewältigung der Herausforderung". Er stellt die Verknüpfung sozialer, politischer und ökonomischer Aspekte kompakt dar, ohne die Problemfelder zu beschönigen. Der Autor versteht sein Buch als "Denkanstoß" und Beitrag zur aktuellen Debatte. Damit spricht er vor allem engagierte Bürger und Bürgerinnen an, die in der Integrationsarbeit tätig sind. Aber auch die Verantwortlichen in Wirtschaft und Politik fordert Schmidt auf, die Tatsache, dass Deutschland ein Einwanderungsland ist, zu akzeptieren und eine konsistente, auf Eingliederung ausgerichtete Politik zu verfolgen. Denn Zuwanderung eröffne mittel- und langfristig positive Perspektiven. Die Menschen, die nach Deutschland kommen, stellen eine Bereicherung in vielerlei Hinsicht dar, so der Autor.
Der Autor Prof. Dr. Alfons Maria Schmidt war Journalist in leitender Funktion und ist heute als Professor an einer akademischen Bildungseinrichtung tätig. In diesem Zusammenhang war er langjähriger Leiter eines Studiengangs für Gesundheits- und Sozialmanagement. Seit Jahrzehnten ist er in diesem Bereich auch ehrenamtlich tätig. Als Wirtschafts- und Erziehungswissenschaftler mit ergänzenden Studien in Psychologie und Theologie berührt ihn die Themenstellung zwangsläufig: Sein Berufsgebiet umfasst den Bereich der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Personalführung. Nicht nur aus ethisch-moralischer Sicht, sondern auch aus Sicht der Vernunft steht er zur Überzeugung, dass Abschottung einen Irrweg darstellt.
Kostenlose Rezensionsexemplare sind direkt über den Verlag unter presse@grin.com zu beziehen.
Direktlink zur Veröffentlichung: <http://www.grin.com/de/e-book/309970/>
Pressekontakt
GRIN Verlag / Open Publishing GmbH
Janine Linke
Nymphenburger Str. 86
80636 München
+49-(0)89-550559-27
presse@grin.com
<http://www.grin.com>
 http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=597948 width="1" height="1">

Pressekontakt

PR-Gateway.de

80636 München

Firmenkontakt

PR-Gateway.de

80636 München

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage